

103. Ausgabe / 25. Jahrgang
Juni bis August 2014



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

Kirchliche Informationen aus
Bröderhausen, Holsen, Huchzen, Schnathorst und Tengern

Im Sommer
schenkt uns
Gott die kleinen
Schönheiten
seiner großen
Schöpfung



*Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.*

Liebe Gemeinde,

jetzt kommt der Sommer, die liebe Sommerzeit. Warme Tage und besonders die lauen Sommerabende, die wir bei einem Spaziergang oder einem Besuch im Gartenlokal genießen können. Oder an denen wir einfach nur noch lange im Garten oder auf dem Balkon sitzen und der Dämmerung zusehen und zuhören. Endlich können wir wieder länger draußen sein und müssen nicht immer unsere Zeit in geschlossenen Räumen verbringen.

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“

Sommer... geht es Ihnen auch so, dass im Sommer alles freier und leichter erscheint? Die Fülle des Lichts lässt vieles, was im Winter auf uns lastet, nicht mehr so bedrückend erscheinen. Die Wärme der Sonne vermag manche unerfreuliche Erfahrung abzumildern.

Aber nicht nur die Leichtigkeit gehört zum Sommer dazu. Während der Sommerferien geht das Leben meistens ruhiger vonstatten. Die sonst im Jahr so oft beklagte Hetze von einem Termin zum nächsten, von einer Aktion zur anderen, ist weniger. Viele Menschen verreisen, zahlreiche Aktivitäten haben Pause.

Vielleicht liegt es ja daran, weil wir in dieser Zeit die Gelegenheit nutzen, Dinge neu zu ordnen. Sei es um uns herum oder auch aber in uns drin. Wir kommen dazu, manches länger und intensiver zu bedenken als sonst. Wir können uns Zeit nehmen und eine Sache von verschiedenen Seiten betrachten. Vielleicht auch, um die Freude daran wieder zu entdecken.

Wer im Sommer verreist, nimmt sich nicht nur die Zeit, auszuspannen und neue Orte auf dieser Welt zu entdecken. Oft richten sich die Gedanken auch in der einen oder anderen Weise auf den Alltag. Gelingt er? Ist es gut, so wie es ist? Was kann ich tun, damit es anders wird?

Es ist aber auch die Zeit, endlich Versäumtes aufzugreifen. Der Urlaubsgruß, die E-Mail und Postkarten können so manchen ruhenden Kontakt wieder herstellen. Und deshalb ist es schön, ein Lebenszeichen zu versenden und die Möglichkeit zu eröffnen, mit dem einen oder anderen Menschen wieder einmal ausführlicher in Beziehung zu treten.

Aber auch dem vertrauten (und vernachlässigten) Menschen tut ein Kartengruß gut, der uns sagt: ich denke an dich. Leichtigkeit, Lebensfreude, zur Ruhe kommen und an Andere denken, das gehört auch irgendwie zum Sommer dazu. Es erinnert uns zudem auch an diese im Alltag immer wieder vergessene Balance zwischen Aktivität und Ruhe, zwischen Anspannung und Entspannung, zwischen Aufgaben und Gaben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, dass Sie sich an Gottes Gaben freuen können und einen schönen Sommer verbringen!

Monica Bekemeier

MINA & Freunde





**VR-
Finanzplan**

„Mitmischen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Mit dem VR-Finanzplan Ihre
Ziele und Wünsche erfüllen!

Wir beraten Sie gern!

www.vb-schnathorst.de

Wir machen den Weg frei.

**Volksbank
Schnathorst** 

Auch in diesem Jahr:

FAN-Meile- tengern



Im und am gemeindehaus tengern

- **Die Spiele auf Großbildleinwand**
- **leckeres vom grill von der feuerwehr tengern**
- **Getränkestand von Cvjm und kirchengemeinde**

Termine:

Deutschland-Portugal

Montag 16.06. Beginn: 17.00 Uhr Anstoß: 18.00 Uhr

Vorher: Ab 16.30 Uhr Vater-Kind-WM-Eröffnungsturnier des Kindergartens Unterm Regenbogen/ Tengern

Deutschland-Ghana

Samstag 21.06. Beginn: 20.00 Uhr Anstoß: 21.00 Uhr

DEUTSchland-Usa

Donnerstag 26.06. Beginn: 17.00 Uhr Anstoß: 18.00 Uhr

Und - falls mit deutscher Beteiligung - auch das viertelfinale und finale

Übertragung mit unterstützung der volksbank schnathorst



Kindertagesstätte Schatzkiste in Schnathorst feierte den 40. Geburtstag

Mit einem feierlichen Gottesdienst und einem anschließenden Familienfest feierte die Schatzkiste ihren 40. Geburtstag. Eingeladen waren alle Kindergartenfamilien, Ehemalige und viele Gäste. Die Kinder, Erzieher und Erzieherinnen hatten das Musical „Stauende Augen“ von Uwe Lal eingeübt. 8 Kinder brachten mit ihren schönen Stimmen Sologesänge zu Gehör. 10 Kinder der Instrumentalgruppe spielten taksicher verschiedene Rhythmusinstrumente. Am Klavier begleitete Marina Fröse einfühlsam den Gesang der Solisten und Gesamtgruppe. In dem Musical wurde die Geschichte des blinden Bartimäus erzählt, der in der Gesellschaft der Reichen und Schönen keinen Platz hatte. Anabell Gärtner sang mit überzeugender Stimme „Jesus hilf mir, hilf mir doch mir Armem“. Das Lied mündete in einen Kanongesang, in dem die gesamte Gruppe einstimmte „Sei still, sei still, sei still, nun mach doch kein Geschrei“. Aber damit hatten die Leute nicht gerechnet. Jesus kümmerte sich auch um den armen Außenseiter und wie durch ein Wunder konnte Bartimäus plötzlich wieder sehen. Auch zu Hause und beim Spielen im Kindergarten erklingen immer wieder Lieder der schönen Geschichte. Pfarrer Bernhard Laabs führte durch den Gottesdienst und hielt eine kurze Ansprache.



Nach dem Gottesdienst ließen sich viele Gäste am leckeren Salatbüfett der Kindergarteneltern und dem Imbissstand verwöhnen. An den vielen Gruß- und Dankworten für die geleistete Arbeit des Kindergartenteams beteiligten sich Kristina und Bernhard Laabs, Herr

Poggemöller als Leiter des Jugendamtes des Kreises Minden Lübbecke, Frau Meier Heßlau als Fachberaterin für ev. Tageseinrichtungen im Kirchenkreis Lübbecke, Herr Bürgermeister Henke und Herr Diekriede als Sprecher der Kindergarteneltern.

Bei strahlendem Sonnenschein führten die Kinder alte und neue Kindertänze und Lieder auf. Sandra Stühmeier hatte zu diesem Anlass ein Geburtstagslied gedichtet: „Wie schön, dass du erbaut worden bist“ .

Viele helfende Hände des Erzieherteams, der Eltern, Ehemalige und Ehepaar Laabs ließen den Nachmittag zu einem schönen Erlebnis für die Gäste und Familien werden. Für viel Interesse sorgte die Fotoausstellung durch verschiedene Jahrzehnte bei Jung und Alt. Hoch zu Roß ging es auf den



Voltegieerböcken mit kleinen Schauübungen. Im Trommelworkshop mit Hans Schneider kamen afrikanische Tierherden und Sprechrhythmen in Schwung. Kinder, Eltern, Gäste und das Erzieher/innenteam schauen dankbar auf den erlebnisreichen Tag mit schönen Begegnungen zurück.

Annemarie Schröder

Die Tagespflege der Diakonie am Matthäus Seniorenzentrum



**Raus aus dem Alltag –
wir schenken Ihnen Abwechslung!**

Tagsüber Betreuung genießen, etwas anderes erleben und am Abend in die gewohnte Umgebung zurückkehren – diese Möglichkeit bietet Ihnen die Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum.

Durch folgende Angebote bieten wir Ihnen Entlastung:

- eine abwechslungsreiche Gestaltung des Tages
- gemeinsame Mahlzeiten
- Freizeitaktivitäten (z. B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Spaziergänge, kreative Beschäftigungen, Ausflüge und vieles mehr)
- fachgerechte Pflege, sowie individuelle Hilfe und Beratung
- Vermittlung von Physio- und Ergotherapie, Fußpflege und Friseur
- gerne holen wie Sie auch ab und bringen Sie wieder nach Hause
- Termine kurzfristig möglich

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7:30 – 17:00 Uhr
jeden 2. Samstag im Monat 8:00 – 16:00 Uhr

Diese Anzeige ist auch gleichzeitig
ein Gutschein für einen kostenfreien
Schnuppertag bei uns.
Wir freuen uns auf Sie!

Die Diakonie 

www.diediakonie.de

Garnisonsring 30
32312 Lübbecke
tagespflege@diediakonie.de

Tel. 05741 2358067

Zuwachs im Presbyterium

Bei der letzten Presbyterwahl in 2012 ist etwas passiert, das es in unserer Kirchengemeinde bislang noch nie gegeben hatte: Zwei Sitze im Presbyterium konnten nicht besetzt werden! Umso größer ist nun die Freude, dass Thekla Richter aus Holsen seit Ende März Presbyterin ist. Sie wohnt Am Wiehen 38. Ihren Ehemann Dirk kennen die BesucherInnen unserer Abendgottesdienste als Keyboarder der Band „Kleinod“. Beide sind Eltern eines 12jährigen Sohnes.

Beruflich steht sie mit einem Bein im kaufmännischen und mit dem anderen im therapeutischen Bereich: „Vielleicht kann ich aus diesen Bereichen Kenntnisse mit einbringen“

Kirchliche Verwaltung ist für Thekla Richter kein unbeschriebenes Blatt. In ihrer mecklenburgischen Heimat war sie bis zu ihrer Flucht aus der DDR in einer diakonischen Einrichtung tätig.

„Nachdem mein Mann schon seit einiger Zeit musikalisch in der Kirchengemeinde mitarbeitet, habe ich einen Ort gesucht, an dem ich mich einbringen kann ... und daher hat mich euer ‚Wir brauchen dich‘ besonders angesprochen“

Nun freut sie sich darauf, die Arbeitsbereiche, die es in der Leitung unserer Kirchengemeinde so gibt, kennenzulernen, denn „... ich wurde von den Mitgliedern des Presbyteriums herzlich aufgenommen und fühle mich unter ‚Gleichgesinnten‘ sehr wohl.“

Ihre knappe freie Zeit verbringt Thekla Richter gerne auf dem Fahrrad, im Schwimmbad oder mit einem guten Buch – vor allem aber mit ihrer Familie: „Als Freunde und Familienangehörige von meiner Entscheidung Presbyterin zu werden hörten, sagten viele: ‚Das passt zu Dir!‘ Das finden wir übrigens auch.



Thekla Richter

Bernhard Laabs



Regionalgottesdienst

Grenzen überschreiten

Im Februar fand der diesjährige Regionalgottesdienst im Gemeindehaus in Schnathorst statt. Die Stuhlreihen waren schnell gefüllt und so mussten sogar noch Stühle dazu gestellt werden.

Das Thema in diesem Jahr lautete: Grenzen überschreiten.

Zunächst konnte sich die Gemeinde an einem Anspiel erfreuen. Es gab ein fiktives Interview mit Lydia und Junia. Dabei ist uns Lydia aus Philippi bekannt als die 1. Christin in Europa. Die beiden Frauen trafen auf Paulus und seine Begleiter. Paulus brachte eine grenzüberschreitende Botschaft: Vertrauen überwindet die Grenze zu Gott!

Anschließend wurde das Abendmahl in den Stuhlreihen ausgeteilt. Es gab Traubensaft aus Tongefäßen. Dazu reichte man den Anwesenden kleine Weißbrotstücke. Der Gottesdienst ist musikalisch bereichert worden vom Flötenkreis sowie von Hendrik Kuhn am Klavier.

Nach dem Gottesdienst war die Gemeinde dann zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen! Fleißige Helfer schenkten eine leckere Suppe aus und sorgten während und nach dem Essen für einen reibungslosen Ablauf. Allen Beteiligten sei noch einmal herzlich an dieser Stelle gedankt.





Wenn Ihnen Qualität so wichtig ist wie uns

● SEIT 1953

W. BOLLMANN
MALERMEISTER

MALARARBEITEN
FUSSBODENVERLEGUNG
FASSADENBESCHICHTUNG
WÄRMEDÄMMUNG
BETONSANIERUNG

IHN. BERND BOLLMANN
WESTERBACH 34
32609 HÜLLHORST
TEL. 05744 / 1347
FAX 05744 / 4637

Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns
- wir beraten Sie gerne -

wi.bau

ralf windmann

Mindener Str. 104
32609 Hüllhorst

Tel.: (05744) 3344

Fax: (05744) 5 07 47 40

Mobil: (01 71) 6 80 54 42

E-Mail: ralf.windmann@gmx.net



Kinderseite

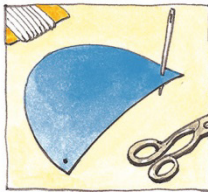
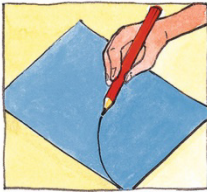
aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Sonne und Regenbogen

40 Tage lang waren Noah, seine Familie und die Tiere auf dem Meer. Es regnete ununterbrochen. Als Gott die Sintflut beendete, schenkte er Noah ein Zeichen: den Regenbogen. Es war ein schönes Zeichen der Versöhnung. Gott schenkte den Menschen seine Schöpfung neu. Noah, seine Familie und die Tiere stiegen von der Arche an Land und besiedelten wieder die Erde. Bis heute ist der Regenbogen ein Zeichen des Friedens.

Lies nach im Alten Testament: 1. Mose, 7-9



Benjamins Sonnenschuppe



Dein selbst gebastelter Sonnenschutz: Zeichne einen Halbkreis auf einen festen Karton und schneide ihn aus. Bohre an beiden Ecken ein Loch und ziehe ein Gummiband

durch. Probiere aus, wie lang es sein muss, damit es um deinen Kopf passt. Dann knote die Enden fest.



Sonnenrätsel Schreibe in die Felder rechts von den Bildern das gesuchte Wort. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben, der Reihe nach gelesen, den Ort, wo die Arche Noah gelandet ist.

Ararat



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand).

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Viel los im April im ev. Kindergarten „Unterm Regenbogen“

Nachdem die Schulanfänger den Bibelpark in Löhne besucht hatten und die Ostergeschichte hautnah erlebten ließen sie mit ihren Erzieherinnen ihre Eindrücke in die Osterzeit im Kindergarten einfließen.

So wurde auch in den Gruppen intensiv die Ostergeschichte erlebt und greifbar gemacht, indem die Kinder den Osterweg gemeinsam mit christlichen Symbolen und Figuren legten und darüber sprachen.



Foto: Graham, Jannis, Marco, Nikita, Emily und Matteo haben den Einzug Jesus in Jerusalem und das letzte Abendmahl mit Figuren dargestellt.

Dann fand noch der Taferinnerungsgottesdienst in der Schnathorster Kirche mit Pastor Christoph Ovesiek statt.

Die Kinder hatten schon lange dafür geprobt und die Lieder mit viel Hingabe gesungen. Das Thema war „Wolli - die Wolke“, die auch mal Regenwetter bringt und deshalb von vielen Menschen nicht geliebt wird und sehr traurig darüber ist.

Aber es stellte sich dann doch heraus, wieso Regen und Wasser auch gut und wichtig sind. So traten einige Kinder als „Gärtnerin, Getränkehändlerin und Bauer“ auf, die sich über den Regen und Wasser freuten.

Zum Schluss wurde deutlich das Wasser auch zum Taufen benutzt wird. Alle Kinder konnten dies gleich hautnah bei 4 Taufen miterleben und einige Kinder wurden durch die Taferinnerung auch an ihre eigene Taufe erinnert.

Kurz nach dem Gottesdienst stand auch schon die Osterfeier mit einer Andacht mit Pastor Christoph Ovesiek an. Er bezog noch einmal „Wolli – die Wolke“ aus dem Taferinnerungsgottesdienst mit ein und hatte noch viele Wolkenbilder mitgebracht, die symbolisch für christliche Elemente stehen und gemeinsam ein Kreuz bildeten, dass an den Tod Jesus erinnert. Aber natürlich kam danach auch die Freude und das Glück über die Auferstehung.

Nach der feierlichen Andacht wurde von allen Kindern das gemeinsame Osterfrühstück in den Gruppen genossen. Viele Eltern hatten mit Leckereien dazu beigetragen und so stand den Kindern ein reichhaltiges Buffet zur Auswahl.

Aber viel aufregender war natürlich die Ostereiersuche auf dem Außengelände. Die Kinder freuten sich über die Osternester und schnell waren alle Verstecke entdeckt.

Jessica Vortmeyer



Schnier & Maschmeier

Heizung | Sanitär | Elektro

Heizungsanlagen

Sanitäranlagen

Elektroanlagen

- **Beratung**
- **Planung und Projektierung**
- **Ausführung, Wartung
und Instandsetzung**

Andreasstr. 9b | 32312 Lübbecke | Fon 05741 390123

www.schnier-maschmeier.de

Haben Sie ihn schon bewundert, den Schaukasten am Gemeindehaus Schnathorst?



Immer passend zum jeweiligen Kirchenanlass wird er von unserem Gemeindemitglied Claudia Gehler liebevoll dekoriert.



Wir sagen DANKE!

Rückblick: Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand in diesem Jahr in der Tee-stube in Schnathorst statt. Die Andacht hielt die neue Jugend-pfarrerin Anke Hülsmeier. Vertreter des Posaunenchores und des Gitarrenkreises berichteten über ihre zahlreichen Auftritte und Unternehmungen. Der Vorstand gab dann einen kurzen Über-blick über die Jugendarbeit, also die Kindergruppe Pünkelchen, die gemischte Jungschar und Jugendtreff „Exklusiv“ in Schnathorst und Jungen- und Mädchenjungschar in Tengern. Wichtig ist dem Vorstand, die Mitarbeiter bei ihrer Arbeit durch Mentoring und Schulungen zu unterstützen. „Wir freuen uns auch, dass der neue Jugendtreff „Y-Lounge“ dank einiger neuer Mitarbeiter jeden Samstag in der Teestube angeboten werden kann“, so Michael Lücking. Auch für das laufende Jahr sind wieder viele Aktivitäten geplant. Highlights werden der als Thomas-Messe geplante Einsegnungsgottesdienst mit anschließendem CVJM-Fest am 13. September 2014, sowie die Mit-arbeiter- und Mitgliederfreizeit in die Toskana im Oktober sein. Andrea Husemann gab anschließend noch einen kurzen Bericht über die Partnerschaft mit dem CVJM Ghana, der auch in diesem Jahr durch Spenden unterstützt wurde.

Es wurde auch wieder gewählt: Der zweite Vorsitzende Eckhard Lühmann wurde im Amt bestätigt. Als Beisitzer wurden Malte Ruttke und Simon Berger neu in den Vorstand berufen. Christian Kröger hat nach vielen Jahren das Amt des Schriftführers abgegeben, steht dem Vorstand aber weiterhin als



Beisitzer zur Seite. Wir danken ihm für seine Arbeit. Als neue Schriftführerin wurde Birgit Berger gewählt.

Den scheidenden Vorstandsmitgliedern Selina Becker und Daniel Oeping und auch allen anderen Mitarbeitern dankte Michael Lücking für die bisherige Mitarbeit: „Als erster Vorsitzender kann ich sagen,



dass ich für so tolle Mitarbeiter sehr dankbar bin“. Geehrt wurde schließlich Ewald Kröger für seine 50jährige Mitgliedschaft im CVJM. Neben der Ehrennadel und einer Urkunde wurde auch ein Geschenk des Vereins überreicht.

Zur Erinnerung – die Gruppentermine:

Montags im Gemeindehaus Schnathorst:

19.00 – 21.00 Uhr Jugendtreff „Exklusiv“ für Jugendliche ab 13 Jahren

Dienstags im Gemeindehaus Tengern

15.30 – 17.00 Uhr Jungenjungschar (9 – 13jährige)

17.00 – 18.30 Mädchenjungschar (9 – 13jährige)

Mittwochs im Gemeindehaus Schnathorst:

16:30 – 18:00 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen (9 – 13jährige)

Donnerstags im Gemeindehaus Schnathorst:

16:00 – 17:30 Uhr „Pünkelchen“ (6 – 8jährige)

Samstags im Gemeindehaus Schnathorst:

19.30 - 22 Uhr Treff für Jugendliche und junge sowie jung gebliebene Erwachsene





Sarah

Monique

Time Out

Ihr Friseursalon

15 %

Dienstag = Farbtage
Mittwoch = Kindertag
Donnerstag = Damentag
Freitag = Herrentag

32609 Hüllhorst / Schnathorst
Mindener Str. 10

Tel. 05744 / 5090318
Fax. 05744 / 5090319

Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.00 - 13.00 Uhr

Fahrradkeller

TranzX



Alle Neuheiten stehen zur Probefahrt bereit :
der neue Boschantrieb, der neue Mittelmotor von TranzX
oder
die Brandneuen MTB`s von Haibike 27,5" und 29"
oder
die neue Kinderradmarke S`coolbike

Mindener Str.8, 32609 Schnathorst

Tel. 05744/5098671 Mob. 0176/21996597

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14.00 - 19.00 Uhr Sa 09.00 - 14.00 Uhr

Kinderbibeltage 2014

Vormerken: Kinderbibeltage am 16. und 17. Oktober und Abschlussgottesdienst am 19. Oktober !!!

In der zweiten Herbstferienwoche finden am Donnerstag und Freitag die Kinderbibeltage statt. Wir treffen uns jeden Tag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Schnathorst, um biblische Geschichten zu hören und zu sehen, um miteinander zu singen, zu tanzen und zu basteln.

Anmeldeformulare gibt es dafür im nächsten Blickpunkt, in den Kindergärten und in den Grundschulen. Also, unbedingt an den beiden Tagen dabei sein!!! Am Sonntag, den 19. Oktober, um 10.30 Uhr, zeigen die Kinder dann der Gemeinde, was sie bei den Kinderbibeltagen erlebt haben.



Rückblick auf den Gründonnerstagsgottesdienst

Gut besucht war auch in diesem Jahr wieder der Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag. Er fand unter der Überschrift „Bin ich’s?“ statt.

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des CVJM hatten zu der Judasfrage „Bin ich’s?“ kleine Anspielszenen aus dem alltäglichen Leben vorbereitet, in der man sich genau diese Frage stellen kann und in denen sich vielleicht manch einer wiederfinden konnte. Für den musikalischen Teil des Gottesdienstes sorgten Musiker des CVJM Schnathorst-Tengern (Henrieke Kuhn, Franziska Wehrbein und Felix Kuhn). Die Predigt hielt der Theologiestudent Hendrik Kuhn. Auch hier war die Judasfrage „Bin ich’s?“ der zentrale Punkt, wobei die Person des Judas und sein Verrat auch von verschiedenen Seiten betrachtet wurden. Nach dem Gottesdienst wurde von der Gelegenheit zu Gesprächen bei Tee und Knabbereien rege Gebrauch gemacht.



Herzliche Einladung zum CVJM-Einsegnungs-Gottesdienst

Es ist wieder soweit!

Auch der diesjährige CVJM-Gottesdienst wird als **Thomas-Messe** gefeiert, und zwar am **13. September 2014** um **18.00 Uhr** in die Kirche zu Schnathorst.

Dieser Gottesdienst wird nicht nur besonders, weil es eine Thomas-Messe ist. Er wird etwas ganz besonderes, denn wir dürfen mit Ewald Kröger sein 40jähriges Diakonen-Jubiläum feiern. Die Predigt wird voraussichtlich der Superintendent Dr. Becker halten.

Eine attraktive musikalische

Unterstützung erfolgt durch Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeiter des CVJM/Ten Sing. Es wird an verschiedenen Stationen in der Kirche die Möglichkeit geboten, aktiv und kreativ zu sein oder auch einfach nur zur Ruhe zu kommen. Die Kreativität im letzten Jahr war großartig (Foto).

Wir freuen uns außerdem, auch in diesem Jahr wieder neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen einsegnen zu können.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir die Gottesdienstbesucher in das Gemeindehaus zu einem Grill-Imbiss in gemütlicher Runde ein.

Lassen Sie sich einfach mal überraschen, welche Möglichkeiten dieser Gottesdienst uns eröffnet.





Ein lebendiges Herz

Himmelfahrtsgottesdienst 2014 in Tengern

Leider nicht unter freiem Himmel in der Tengeraner Schweiz, (8 Grad waren für einen Open-Air-Gottesdienst einfach zu kalt.) sondern im allerdings gut gefüllten Gemeindehaus in Tengern feierten wir den diesjährigen Himmelfahrtsgottesdienst. Im Mittelpunkt stand ein überdimensionales Herz, das beim Abschied von Jesus im wahrsten Sinne des Wortes zer-riss. Aber all die Möglichkeiten, Jesus mitten im Leben zu begegnen, heilten das Herz und machten es eigentlich erst richtig lebendig. Die



Mitarbeitenden des Familiengottesdienstkreises, Kindergottesdienstmitarbeiterinnen, Konfirmandinnen und Konfirmanden

und auch zwei Patinnen des Gottesdiensttäuflings Hanna Luise König gestalteten den Gottesdienst mit. Musikalisch begleitet und bereichert wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor Tengern unter Leitung von Uwe Böker.

Ein ganz lieber Dank ging noch an die Familie Grosse-Lohheide/Tödtmann, die auf ihrem Hof in der Tengeraner Schweiz alles so toll hergerichtet hatte. Bestimmt klappt es in 4 Jahren, wenn Tengern wieder an der Reihe ist!



Ich bin getauft auf deinen Namen

Liam James Birmingham, Holsen, Zur Worth 13
Luuk Ruschmeier, Tengern, Siedlungsweg 50
Claas Harder, Schnathorst, Sachsenweg 35
Felina Laas, Löhne, Im Depenbrock 51
Leni Marie Burmeister, Schnathorst, Schnathorster Holz 22
Janoah Niggemeier, Schnathorst, Uhlandstr. 4
Oskar Kindermann, Hamburg, Beimoorstr. 11
Maximilian Schulz, Bröderhausen, Großenberkener Str. 8b
Emilia Maria Nacke, Schnathorst, Baltenweg 5
Lenni Adrian Grodde, Immenstaad, Im Grund 8
Matts Zachmann, Eydelstedt, Dörpel 1c
Mika Lange, Tengern, Bruchweg 57
Nevio Öpping, Tengern, Siedlungsweg 48
Zia Samantha Sielermann, Bröderhausen, In der Schnette 21
Erik Lennert Redeker, Tengern, Im Johannfeld 3
Michelle und Kevin Ilic, Tengern, Hasenbusch 3



Meine Zeit steht in deinen Händen

Emma Böker, geb. Schröder, Tengern, Bruchweg 43, 83 Jahre
Waltraud Grube, geb. Poggemöller,
Lübbecke, Friedrichsstr. 16, 78 Jahre
Lisa Hommel, geb. Struckmeier, Löhne,
Krügerkamp 6, 92 Jahre
Emilie Talarczyk, geb. Jirka, Schnathorst,
Am Berge 29, 97 Jahre
Lothar Ansperger, Schnathorst, Sachsenweg 2, 75 Jahre
Luise Beinke, geb. Dreckmeier, Tengern, Auf der Steinbreite 4, 86 Jahre
Wilfried Bake, Schnathorst, Schnathorster Str. 211, 76 Jahre
Herbert Brinker, Hüllhorst, Löhner Str. 43, 89 Jahre
Petra Wessel, Löhne, Resiek 12 (früher Schnathorst,
Ravensberger Str.) 52 Jahre
Cornelia Fabry, geb. Koring, Bad Oeynhausen, Zum Jägerplatz 33 (früher
Tengern, Heienfeld 34) 58 Jahre
Elisabeth Cassing, geb. Stühmeyer, Holsen, Schmiedestr. 5, 87 Jahre





BESTATTUNGEN
Freitag
Inh. Gitta Böker

Jeder Trauerfall wirft Fragen auf -

Wir geben Antworten!

Westerbach 56 • Hüllhorst • Tel. (05744) **10 81**

Lübbecker Str. 124 • Löhne • Tel. (05732) **68 73 400**

www.bestattungen-freitag.de

Veranstaltungskalender

Sonntag, 15. Juni - Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. 'in Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 20. Juni

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 22. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 29. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit der Liebenzeller Mission im Gemeindehaus Tengern. Zu Gast Herr Wiegel. Er berichtet über Burundi /Afrika. Anschl. gemeinsamer Grillimbiss

18.00 Uhr Abendgottesdienst

Montag, 30. Juni

19.30 Uhr Konzert des Wittekind-Gymnasiums in der Kirche

Freitag, 4. Juli

09.00 Uhr Einschulungsgottesdienst der Grundschule Schnathorst

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 6. Juli – 3. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. Rauer

11.15 Uhr Kindergottesdienst- Spezial
Sonntag, 13. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 18. Juli

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 20. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P'in Buhlmann

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 27. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, Evangelist Martin Homann

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 1. August

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 3. August – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst -Spezial

Sonntag, 10. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Dr. Brandt

11.15 Uhr Kindergottesdienst

18.00 Uhr Orgelkonzert mit Simon Obermeier

Freitag, 15. August

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

**VIRCHOW
&HELLMIG**
Bestattungen



Vorsorge zu Lebzeiten

Wulfedingsen · Rauhen Sundern 41
Tel. 0 57 34 · 9 34 00

www.virchow-hellmig.de

BESTATTER®
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Geprüft und zertifiziert vom Fachverband
des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Seit 1957 Mitglied im
Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

Sonntag, 17. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P'in Laabs

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 24. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

09.45 Uhr Gottesdienst, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 31. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst in Holsen
um 10:30 Uhr
mit anschl. Imbiss



Bei	gutem schlechtem	Wetter	am im	Dorfgemeinschafts- haus
-----	---------------------	--------	----------	----------------------------

Freitag, 5. September

10.30 Uhr Andacht im Seniorenwohnheim Schnathorst

Sonntag, 7. September

09.45 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, P. Ovesiek

11.15 Uhr Kindergottesdienst-Spezial

MONATSSPRUCH
JUNI 2014

Die Frucht
aber ist **Liebe,**
Freude, Friede,
Langmut,
Freundlichkeit,
Güte, Treue,
Sanftmut und
Selbstbeherrschung.

GALATER 5, 22-23



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst

www.kirche-schnathorst.de ♦ www.kirche-in-tengern.de

Pfarrbezirk I – Schnathorst und Holsen

Tengerner Str. 11 ♦ 32609 Hüllhorst ♦ Fax: 05744.920735

Gemeindebüro: Ingrid Steinbrink (Mo, Di, Do, Fr 8:30 - 11:30)

Tel: 05744.920734

Pfarrer/in: Kristina und Bernhard Laabs ♦ Tel: 05744.920733

E-Mail: schnathorst@kirchenkreis-luebecke.de (Gemeindebüro)

bernhard.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrer)

kristina.laabs@kirche-schnathorst.de (Pfarrerin)

Kindergarten Schatzkiste Schnathorst ♦ Tengerner Str. 15 ♦ 32609

Hüllhorst ♦ Tel: 05744.2633 ♦ Leitung: Annemarie Schröder

E-Mail: kindergarten@kirche-schnathorst.de

Pfarrbezirk II – Tengern, Brüderhausen und Huchzen

Klusweg 13 ♦ 32609 Hüllhorst ♦ Tel: 05744.920406 ♦ Fax: 05744.920774

Gemeindebüro: Vera Bösch (Mo - Do 8:30 - 11:30 Uhr)

Pfarrer: Christoph Ovesiek

E-Mail: pastor@kirche-in-tengern.de (Pfarrer)

gemeindebuero@kirche-in-tengern.de (Gemeindebüro)

Kindergarten „Unterm Regenbogen“ ♦ Grafenacker 21 ♦ 32609 Hüll-

horst ♦ Tel: 05744.2439 ♦ Leitung: Jessica Vortmeyer

E-Mail: kindergarten@kirche-in-tengern.de

www.kindergarten-in-tengern.de

CVJM Schnathorst-Tengern www.cvjm-schnathorst-tengern.de

Vorsitzender: Michael Lücking ♦ Bruchweg 11 ♦ 32609 Hüllhorst ♦ Tele-

fon: 05744.4689 ♦ E-Mail: mk.luecking@gmx.de

blickpunkt • Auflage: 2500 Exemplare • Herausgeberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schnathorst. • Redaktion: Monica Bekemeier, Birgit Berger, Bernhard Laabs, Christoph Ovesiek • Weitere MitarbeiterInnen an dieser Ausgabe: Kristina Laabs, Annemarie Schröder, Ingrid Steinbrink, Jessica Vortmeyer, Vera Bösch • Anzeigenannahme und Kontakt zur Redaktion über die Gemeindebüros (s.o.) • Die Verteilung des Gemeindebriefes *blickpunkt* ist kostenlos. Die Herstellungskosten trägt die Kirchengemeinde. • Druck: ideen & druck Reinhard Grewe